

GeistigeWELT

DIE JAHRESBOTSCHAFT

2017

GEISTIGE WELT: Jahresbotschaft 2017. Einberufen ist diese Konferenz im besten Sinne. Danke, Bruder, für das Rufen. Danke auch für das Verstehen durch das große Integrieren, das du tust durch deine Worte. Danke fürs Übermitteln, fürs Lesen, Lauschen. Ein großes Lieben umhüllt diese Stunde der Übermittlung hier. Gott zum Gruße. Danke aus dem Emanuel-System.

In drei Bereiche wird dies hier aufgeteilt. **Zum Ersten** wird gesprochen über die zwei Grundenergien in 2017, **im Zweiten** dann, was daraus resultiert aus diesen Grundenergien und **zum Dritten**, wie das zu verstehen ist. Welche Informationen, welche neuen Informationen es gibt für den Alltag, für die wichtigsten Lebensbereiche des Menschen? Danke.

DER ERSTE TEIL:

Die zwei Grundenergien des Jahres 2017

Nun, dies ist leicht und überall nachzulesen. Zunächst, was ist energetisch los? **Der wichtigste Punkt auf der Erde ist der Regent Sonne, die Regentschaft der Sonne. Und das bedeutet ein Plus an Energie, ein großes Plus an Energie.** Das Sternensystem, sprich diejenige neue Sonne, über die gesprochen wird, ist da. Das ist nichts anderes als ein Plus an Energie, **so wie man mehr Holz in einen laufenden Kamin gibt.**

Die zweite Grundenergie ist ein GROSSANFANG, die Zahl der 10. Eure Erde ist Numerologie. Eure Erde ist Mathematik, ist Logistik.

Deswegen ist Zahl wichtig im Persönlichen wie auch im Kollektiv. Die ,10' bedeutet: **Die Welt, die Zusammenhängigkeit der Welt kann erfasst werden, wird auch erfasst von denen, die sich der Psychologie, der Spiritualität, der Medialität gegeben haben schon in ihrem Geist lange Zeit.** Das System, dass eine Zeit in die andere geht, wird also erfasst.

Und hier zu einer guten Wiederholung, **warum diese Monatsbotschaften oder Jahresbotschaften gesprochen werden: Weil es klug ist, weil es sinnvoll ist, sich mit etwas, was da ist, mit einer Energie, mit Energiequalitäten, die da sind, zu synchronisieren**, so zu sein wie sie, sie zu verstehen. Deswegen wird dieses hier besprochen, deswegen diese Informationen. **Also zu verstehen, was wirkt da, was wirkt auf mich persönlich, was wirkt auf diese Zeit und auf dieser Erde, ist klug.** Das ist genauso klug, wie in einer Metapher zu verstehen, dass Menschen, die aus einem Flugzeug steigen und zum Gepäckband gehen, dass es klug ist, sich diesem Strom anzuschließen, weil das jetzt gerade die Richtung ist. Derjenige, der sagt: „Ich mache es anders. Ich nehme meine Koffer und gehe gegen den laufenden Strom der Menschen. Und ich gehe wieder aus welchem Grund auch immer zurück in das Flugzeug“, der ist schlecht beraten. Und der wird es eben mit Haken und mit Ösen in seiner Zeit zu tun haben. Das meinen wir mit derjenigen Synchronisation mit einer Energie.

DER ZWEITE TEIL:

Die daraus resultierenden Kräfte und Energien, die sehr stark zur Umsetzung beitragen und die auch, das ist ganz klar, **in 2017 zu noch stärkerer Polarität als in den Jahren vorher und zu noch stärkerer Polarisierung führen.**

Zwei resultierende Energien, die mit der Sonne in direkter Verbindung stehen, nämlich **die ‚Um-Nutzung‘ und die Wahl und der daraus entstehende Wahlkampf.** Umnutzung bedeutet nichts anderes - das ist die Domain der Sonne - sie nutzt beständig um. Sie bringt Energie auf etwas, Wärme und daraus wird zum Beispiel warmes Wasser. Das ist mit Umnutzung gemeint. **Und da sie die Liebe als ihre Erbegemeinschaft mit sich trägt, sind die beiden sozusagen aktiv in vielen Prozessen, wenn etwas nicht ‚liebess-aktiv‘ ist.**

Zum Beispiel eine unfreundliche Immobiliensituation, etwas halbherzig genutzt, dann wird es umgenutzt. Dann findet das wie bei einer Genehmigung statt, dass da aus dem einen etwas anderes wird. Und aus einem halbherzigen, nicht geliebten Stall wird hier eine Umnutzung zur Ferienwohnung und zu

einem Gemeinschaftsplatz. Und wenn hier ein Sportplatz ist, wo es nicht um die Urenergie der Liebe geht, dann wird aus dem Sportplatz ein Musikplatz. Und wenn in der Kirche nicht mehr die Grundenergien sind - nun, das passiert hier schon überall - dann wird daraus eine Restauration.

Das macht ihr dauernd, auch gerade auf dem Wohnsektor, für den **dieses Einwohnen, dieses Dasein, dieses hier sein wollen auf der Erde sehr wichtig ist**. Darüber ist schon gesprochen worden. Aus einem alten Speicher macht ihr ein wunderschönes Dachgeschoß, das Büro mit Licht und mit dem Himmel. Das ist eine Umnutzung. Und das trifft hier sehr stark zu. Das ist eine Grundenergie, eine sich selbst generierende Energie auf der Erde.

Die zweite Energie, über die gesprochen wird, ist Wahl. Und das ist erstmal nichts Besonderes denkt man, weil überall Wahl ist. Aber dieses Jahr ist ein Wahljahr und auch ein Wahlkampfjahr, weil -und das ist auch durch Liebe und Licht in dieser primären Aktion zu finden - weil alle Energien auftauchen. Auch das ist schon gesagt worden. **Erst dann ist es wirklich eine Wahl, wenn alles da ist, wenn sich alles zeigt.** Wenn alles hier irgendwas sagt, dann erst ist es eine Wahl, weil dann kann derjenige wirklich sagen: „Ich habe alle Möglichkeiten vor mir“. **Und dann, wie in einem politischen Wahlkampf kommt es eben auch zum Kampf.**

Abschließend zu diesem zweiten Teil, wie das Gefühl sein kann, das 2016 hinter sich zu lassen, **immer wieder auf der Suche zu sein, was sind Primär- und was sind Sekundär-Energien.** Sekundär-Energien - es ist oft gesagt worden - sind zum Beispiel Krankheit und ist Krieg. Das ist immer wieder auf der Erde ganz leicht absehbar. **Krankheit ist nicht etwas, was die Erde hat. Eine Pflanze wächst, aber sie heilt nicht. Sie ist eine Heilpflanze, aber sie wächst nur. Also diejenige Krankheit oder das Gesundwerden ist nicht eine Primärenergie der Erde.**

Auch Krieg ist keine Primärenergie, ist eine sekundäre, die aus etwas entstanden ist. Nehmt wieder die Natur, nehmt wieder die Erde, ein Meer. Darin gibt es Stärke, darin gibt es Schwäche, darin gibt es Ordnung, Logistik, Gruppierung, aber das ist alles kein Krieg. Das ist einfach Anordnung.

Also gilt es immer wieder zu schauen, und das geht **in den ersten Monaten** da, wo der Wirkungsgrad ganz stark ist und wo die Erde auch hier in der Sonne ankommt, ganz stark. Heißt immer wieder: **Wie erkenne ich, dass Sekundärenergien in 2016 zu lassen sind? Und wie erkenne ich, dass das eine Primärenergie ist in meinem Leben, die wirkt?** Und dann rollt einfach die Sekundärenergie wie eine Murmel von dem Boden herunter.

DER DRITTE TEIL:

Jetzt der dritte Teil in kurzen Themen: Sechs relevante Lebensbereiche des Menschen mit Metaphern versehen.

Denn eine neue Sonne bedeutet auch neue Informationsstrukturen zu den Themen.

Das erste Thema: Liebe, Selbstliebe. Da wird noch sehr viel Transformation aufgerufen werden. Da gibt es noch sehr viel zu tun. Denn wenn in dem Herzen der Sieg der Liebe aufgerufen wird und ihr selber in euch sagt: „Ich möchte, dass in mir die Liebe siegt, dass ich mit mir in der Selbstliebe bin“, **dann wird nochmal in der Inkarnationskette die Niederlage aufgerufen, die Niederlage der Liebe. Und das akzeptiert. Das akzeptiert vor allem in dem ersten Viertel, in dem ersten halben Jahr dieses 2017.**

Aber wenn der Sieg der Liebe sich manifestiert hat und wenn sich das sozusagen besser und höher anfühlt, dann bleibt es. Und dann siegt das auch über alle anderen Inkarnationen, über jedes Drama, über jedes Opfer und es bleibt dann der leuchtende Sieg der Liebe. Liebe ist unmittelbar, und das ist die Metapher, mit dem Herzen verbunden und sie zielt darauf wie ein Pfeil auf eine Dartscheibe. **Und ihr haltet euer Leben und euer Herz dahin und die Liebe im Sinne von Selbstliebe findet euch, findet die Mitte eurer Herzen.**

Der zweite Lebensbereich: Therapie, Gesundheit, Gesunderhaltung.

Helf! Es sind jetzt viele in der Kraft. Egal wer es ist, die Familie, egal, wenn es Klienten sind, egal. Wenn ihr jemanden seht, helf! Bleibt stehen und lauft nicht weg. Energie halten, stehenbleiben, das ist jetzt gelernt. Und das ist in der Metapher so, wie neben einem Turmspringer stehen, der Angst hat und fragt: „Was ist?“ Und ihr sagt: „Nein, da unten ist kein Beton. Da unten ist Wasser. Spring rein! Diese Kraft der Liebe ist auf der Erde. Spring rein! Du kannst das!“ Das ist der gute Therapeut. Das ist der gute Freund an der Seite eines anderen.

Das dritte Thema, es ist in der Grundenergie genannt, hier geht es jetzt darum **das Weltgeschehen, die Welt in Zusammenhängen zu erblicken.**

Und hier sagen wir ganz deutlich: **Werdet politisch im Ursinn.** Polis bedeutet: Die Sonne tritt ein in die Gemeinschaft. Und das ist auch ihre Domain. Die Sonne tritt ein in die Gemeinschaft von Tropfen. Die Sonne tritt ein in die Gemeinschaft der Blätter. Das heißt, **wenn ihr politisch werdet, tretet ein in den Platz, dort wo ihr wohnt, in die Stadt, mit der ihr zusammen seid. Lernt die Menschen kennen, die dort um euch wohnen, die Gemeinschaft, das Rathaus, den Gemeinderat.** Wie die Sonne eintritt in eine Gemeinschaft auf der Erde, **tretet ihr hinein und tretet auch für etwas ein.** Das meinen wir mit und das ist gemeint mit ‚politisch werden‘. Die Grundenergie dazu lautet: Dese Erde ist als Polis, als Gemeinschaft gebaut. Und das heißt: **Werdet Vollbürger! Nehmt an Aktionen teil. In der Metapher, wenn da ist ein Stadtfest, dann besorgt Tee und bringt ihn aus.**

Ein ganz wichtiger Bereich, der wird überall durchgeschaut werden in 2017, ist die Frage: **Was wird aus Gemeinschaften? Da ist ganz klar: die neue Gemeinschaft.** Der Stall von Bethlehem, nun, er ist gerade genannt worden Anfang des Jahres. **Da ist die neue Gemeinschaft. Da ist die autarke Gemeinschaft, die sich auch gegenseitig in hoher Eigenverantwortung, in hoher Kraft und in Respekt lässt. Und so bildet sich neue Gemeinschaft.** Wann gelingt denn die gute Party? Wenn jeder etwas mitbringt. Der eine bringt den Nudelsalat und der andere das Bier. Das ist gemeint mit diesem vierten Punkt, **mit diesem vierten Lebensbereich.**

Der fünfte Lebensbereich, der Beruf. Das wird jetzt ein sehr starker Bereich werden in 2017, **weil viele jetzt, die sich in irgendeiner Form mit sich selbst befassen, ihren Ur-Ruf hören. Sie finden sich zu der inneren Person. Sie finden zu ihr zurück.** Das ist einfach. Ihr atmet euch oft in etwas rein. Ihr atmet euch z.B. in euer Lieblings-Schlabber-T-Shirt rein. Darin atmet ihr, fühlt euch wohl. Und das ist dann, dass da dieser Ur-Ruf, dieser Anfang, dieses Drängen, dieses hierher kommen wollen, das inkarnieren wollen gespürt, gefühlt wird. Durch dieses Atmen, durch diese kleine Übung, egal wie der jetzige Beruf noch aussieht, beginnt das Ankommen im Beruf, beginnt der Ur-Ruf im Beruf zu wirken. Ein großer, starker, sehr positiver Bereich. **Ihr werdet spüren, ihr kommt an im Beruf.**

Und der sechste Bereich, der wichtigste Bereich immer wieder und natürlich die große Frage: Was passiert mit Liebe, Partnerschaft, mit Paaren?

Und hier auch die Grundmetapher. Es gibt jetzt eine Zeit, manche von euch merken: „Ich muss jetzt eine Weile alleine sein“, denn es gibt neue Definitionen zu Mann-Frau, zu Partnerschaft, auch zu Mutter-Tochter und zu Sohn-Vater im Sinne von..., nun eine ganz starke Metapher: **Paare, Partnerschaften waren eben oft verstanden oder auch gelebt als ein Gebrauchtwagen-Autohandel, als eine Handelssituation, wo der eine die alte Rechnung des anderen bezahlte.** Also wo es hier um gebrauchte Autos ging im Sinne von Partnerschaft. Das ist nicht Partnerschaft. So ist nicht ihre Ur-Energie. **Wartet bis diese Ur-Energie ankommt. Ihr werdet es spüren. Die Ur-Energie von Partnerschaft heißt: veredeln. Der eine veredelt den anderen.** So wie die Goldfassung, die den Diamanten veredelt und der Diamant die Goldfassung veredelt. **Steht in der Selbstliebe. Wartet auf die Neudefinition. Und dann kommt die Kraft, die Ur-Energie von Partnerschaft, das gegenseitige Veredeln.**

Danke. Das waren die ersten drei Teile der Jahresbotschaft 2017.

FRAGEN ZUR JAHRESBOTSCHAFT:

ROBERT BETZ: Herzlichen Dank für die Botschaft zum Neuen Jahr 2017. **Meine erste Frage** bezieht sich auf die Wahl und den Kampf, auch den Wahlkampf. Ich denke, wer den Kampf wählt, kommt im Kampf um. Und wer liebt, der kämpft nicht, weil die Liebe selbst nicht kämpft. Ihr sprecht in der Botschaft im Abschnitt ‚Selbstliebe‘ sogar von einer zeitweiligen Niederlage der Liebe. Heißt das, die Liebe kämpft doch, nur auf eine andere Art und Weise?

GEISTIGE WELT: So ist es, Bruder. **Die Liebe kämpft nie.** Das was gesagt und was gemeint wurde, das ist jetzt redundant, viele Male schon wiederholt. Wenn eine Niederlage hier noch einmal hochkommt, dann ist der Sieg eben da. Und wenn ihr gesund seid und wenn die Gesunderhaltung da ist, nun, da kommt noch einmal kurz die Krankheit hoch im Sinne von Abschied. Das ist gemeint.

In dieser Zeit ist die Liebe ‚Heil-Bett‘ in euren Räumen. Sie kündigt und kündigt überall. Und in ihr lächelt sich, in ihr lächelt sich alles neu. Was gemeint ist mit dem Kampf, mit dem Wahlkampf, das sind jetzt die Menschen. Das seid jetzt ihr. Das ist jetzt die Zeit 2017. „Mensch, wähle!“, heißt 2017. Das bedeutet, bekenne dich, wie viel kannst du dich bekennen, dich hier aus der Polarität herausheben, dich üben, nicht zu hadern aus dem Trubel der Möglichkeiten aufzutauchen und zu sagen: **„Ja, die Liebe ist es für mich, für mein Leben ohne ‚Wenn und Aber‘“** Darum geht es. **Das ist die Wahl.** Und da werdet ihr, da werden die Herzen auch kämpfen, denn es kommen die Polaritäten. Es kommen die Polarisierungen immer wieder. **Und dieser einigen Macht gänzlich zu folgen, das wird viele Male noch Wahl eurer Herzen sein. Und das ist eure Aufgabe, diese Welt zu beschenken durch euch selbst ohne Hadern, ohne Hader. Denn durch euch lächelt sich die Liebe auf diese Erde.**

ROBERT BETZ: **Meine zweite Frage** bezieht sich auf die Sekundärenergien wie Krankheit und Krieg. Ihr sagt, dass entspricht nicht dem Wesen, dem System der Erde. Und die Liebe korrigiert das jetzt. Euer Satz: „Und dann rollt einfach die Sekundärenergie wie eine Murmel von dem Boden herunter“, ist für den Verstand nicht vorstellbar, weil wir uns seit vielen Tausend Jahren daran gewöhnt haben, dass es Krankheit und Krieg gibt auf der Erde. Müssen wir, muss der Mensch das nicht bewusst wählen, sich für die Primärenergie ‚Liebe‘ entscheiden, damit das möglich wird?

GEISTIGE WELT: Oh ja, so ist es. Diejenige Liebe will immer wieder die Entscheidung haben. Und nehmen wir die Murmel noch einmal. Vor ihr waren viele Entscheidungen. Da ist viel gesprochen worden. Das ist nicht von ungefähr, dass es plötzlich klappt in dem einen und dem anderen Leben. **Die Wahrheit über euer Dasein, auch über Krankheit ist, ihr seid immun. Der Mensch ist in der Ursprünglichkeit nicht gemeint, um krank zu werden.** Und dafür sind wir hier, um euch die Ur-Prinzipien zu sagen. **Es sind Reihen von Entscheidungen, die jetzt in euren Herzen gefällt werden.** Und dafür ist dieses 2017 perfekt. Wie viel ist die T-Woche wert, die wunderbare Transformationswoche, auf der du gewesen bist? Wie viel Teilhabe darf sie wirklich haben an deinem Alltag, die Meditation? Wie viel ist sie wirklich, wenn du an die Situationen kommst und eben entscheiden musst und darfst und kannst und sagst mit Fug und Recht dieser Welt und deiner Familie und dir und deiner Situation und deinem Beruf: „ICH BIN die LIEBE!“ Da sind die Entscheidungen. Und sie werden Quantum für Quantum in euch getroffen. Sie werden mitochondrienweise in euch getroffen. Zelle für Zelle wird es erlebt. Ich entscheide mich für die Liebe. Denn das alles, was du getan hast, die Musik, die Transformationswoche, das war wichtig. Das war groß. **Und du entscheidest, ob es schnelles Seelen-Entertainment war oder eben wirklich Kraft und Macht der Liebe in deinen Zellen. Ganz klar und da geht es jetzt hin, der wahre Mensch ist immun. Er ist nicht und das hat keine Idee dieser Erde, dass der Mensch krank werden soll.** Ein Fremdwort ist es eigentlich. **Der Mensch atmet sich in diese Welt hinein und atmet sich gesund hinaus. Das ist das Grundprinzip.**

ROBERT BETZ: Meine dritte Frage bezieht sich auf eure Aufforderung: „Werdet politisch. Werdet zum Vollbürger. Beteiligt euch an Aktionen.“ Und dann bringt ihr das Beispiel einer Aktion das Stadtfestes, zu dem wir etwas wie Tee beisteuern dürfen. Der politisch Engagierte würde sich unter Aktion hier etwas anderes vorstellen. Könnt ihr erläutern, warum diese Art des Nährens und Förderns von ‚Gemeinschaften‘ so wirkungsvoll und kraftvoll sein soll und was ihr unter **einer ‚neuen, autarken Gemeinschaft‘** genau versteht?

GEISTIGE WELT: Was ist ‚Polis‘? Und so eine Gegenfrage. **Wie sinnvoll sind denn politische Aktionen, die am Ende mit Wasserwerfern der Polizei enden? Sind sie wirklich sinnvoll?** Und noch einmal, wir hier aus der Emanuel-Kraft, wir geben den Pass aus von den Dingen, das Grundprinzip. Und da noch einmal eben, was ist Polis und wie könnt ihr es machen? Was ist der politisch ganz normale Mensch?

Was gemeint ist, es ist schön, wenn du in deiner Stadt bist und du begrüßt wirst in dem Kaffee, bei dem Bäcker. Schon das ist Politik, wenn du weißt, was gebaut wird im Dorf gerade und wie hier die Region gerade von den Immobilien neu gemacht wird. **Und dann bist du da, wenn da deine Nachbarn neu einziehen in die Sozietät. Das ist Politik. Politik nicht abzugeben an Politiker. Auch nicht an Lokalpolitiker, sondern selbst in diesem Dorf, wo du bist, dort sitzen und zu sagen: „Hier bin ich gerne. Es ist gut so. Ich interessiere mich für die Entscheidungen. Ich interessiere mich für die Personalentscheidungen. Ich interessiere mich für die Straßen, die gebaut werden. Und ich interessiere mich, wann die Lichterketten aufgemacht und heruntergemacht werden in meinem Dorf.“** Das ist gemeint.

Und die autarke Gemeinschaft ist die selbstverantwortliche, ohne Projektionen auskommend. In dem Stall, das ist eben und abschließend noch einmal in diesem Jahr, das ist eben das Beispiel. Da kommt jeder ohne Projektion aus. Die haben alle gar keine Zeit für Projektion. Sie sind so beschäftigt damit, dass da eine neue Energie liegt in der Krippe, dass jeder da ist und gibt. Und dies ist die autarke Gemeinschaft.

ROBERT BETZ: Und eine letzte Frage zu eurem Abschnitt zum ‚Beruf‘. Könnt ihr diesen Passus etwas vertiefen und erläutern, wo ihr von dieser ‚kleinen Übung des sich Hineinatmens in den Beruf‘ sprecht. Ihr sagt: „Egal, wie der jetzige Beruf aussieht, beginnt das Ankommen im Beruf, beginnt der Ur-Ruf im Beruf zu wirken.. Ihr werdet spüren, ihr kommt an im Beruf.“ Das finde ich sehr bildhaft gesprochen. Könnt ihr das konkreter formulieren, wie das gehen soll?

GEISTIGE WELT: Bruder, du lehrst das. Und du lehrst das auch sehr gut. Du kannst es sogar fühlen, wenn Menschen einen Beruf leben, der entfremdet ist, weil vormals der elterliche Betrieb da war oder der Betrieb des Mannes. **Das ist zu spüren, wenn in dem Beruf kein Ruf mehr ist. Und dennoch, wir sagen es, das ist einer der wichtigsten Punkte und ein**

riesiger Lernfaktor in 2017. Dieser schöpferische Akt in dem Beruf, in dem Ur-Ruf lautet: Ohne dich geht dieses hier nicht. Du, der du an deinem Platz bist und atmest, und du und du, so da, wo ihr seid, werdet ihr gebraucht.

Das Meer ist denkbar nur mit genau den Tropfen, die darin sind. Und genau diejenigen Salzstücke sind darinnen. Eine Sozietät lebt dadurch, dass du da bist. Eine Gruppe ist dadurch ganz, weil du da bist. Dieses ist der Punkt dabei. Es gibt einen schöpferischen Grund. Es gibt einen gestalterischen Grund. Es gibt einen tiefen, göttlichen Ur-Aspekt, weshalb du da bist. Wenn du ihn jetzt atmest und gibst, dann bist du gut in diesem 2017. Und dann bist du in deinem 2017 und in dem Kollektiv 2017.

Danke für diese Möglichkeit. **Atme deine Liebe in dieses 2017. Lächle deine Seele in dieses 2017 hinein, dann wird es gut.** Danke. Gott zum Grusse aus dem Emanuel-Strahl. Danke, Bruder, für deine Transparenz, deine Kraft. Danke für ihre Liebe, die dieses übermittelt. Gott zum Grusse. Euch allen ein gesegnetes 2017 auf dieser Erde. Gott zum Grusse. Danke.

IMPRESSUM

Robert Betz Transformations GmbH
Bavariaring 26
80336 München
Tel. 089 – 890 830-0
Fax 089 – 890 830-499
info@robert-betz.de
robert-betz.com



**GESPROCHEN AUS DEM
»EMANUEL-STRAHL«
ÜBERMITTELT DURCH**

Andrea Schirnack,
Aschau/Chiemgau
das-morgenland.eu



**FRAGESTELLUNG UND
TEXTBEARBEITUNG**

Robert Betz,
robert-betz.com

RobertBETZ
TRANSFORMATION

Dem Leben eine neue Richtung geben ...